

Wert & Würde

Neues Verhalten (Eph. 4,25–32)

25 Darum legt alle Falschheit ab und haltet euch an die Wahrheit, wenn ihr miteinander redet. Wir sind doch Glieder ein und desselben Leibes!

26 Wenn ihr zornig seid, dann versündigt euch nicht. Legt euren Zorn ab, bevor die Sonne untergeht.

27 Gebt dem Teufel keinen Raum in eurem Leben!

28 Wer bisher ein Dieb gewesen ist, soll aufhören zu stehlen und soll stattdessen einer nützlichen Beschäftigung nachgehen, bei der er seinen Lebensunterhalt mit Fleiß und Anstrengung durch eigene Arbeit verdient; dann kann er sogar noch denen etwas abgeben, die in Not sind.

Wert & Würde

Neues Verhalten (Eph. 4,25-32)

29 Kein böses Wort darf über eure Lippen kommen. Vielmehr soll das, was ihr sagt, gut, angemessen und hilfreich sein; dann werden eure Worte denen, an die sie gerichtet sind, wohl tun. **30** Und tut nichts, was Gottes heiligen Geist traurig macht! Denn der Heilige Geist ist das Siegel, das Gott euch im Hinblick auf den Tag der Erlösung aufgedrückt hat, um damit zu bestätigen, dass ihr sein Eigentum geworden seid. **31** Bitterkeit, Aufbrausen, Zorn, wütendes Geschrei und verleumderisches Reden haben bei euch nichts verloren, genauso wenig wie irgendeine andere Form von Bosheit. **32** Geht vielmehr freundlich miteinander um, seid mitfühlend und vergebt einander, so wie auch Gott euch durch Christus vergeben hat.

Wert & Würde

Neues Verhalten (Eph. 4,25-32)

1. Kennst Du die Unsicherheit, die sich einstellt, wenn Du bei Menschen nicht weißt, wo Du dran bist? Wie fühlt sich das an? Wie gehst Du damit um? Wie kannst Du anders damit umgehen?
2. Wie gut ist Dein Zugang zu Deinem Gefühl des Ärgers? Wie gehst Du mit Ärger um?
3. Was sind Kennzeichen einer Gemeinschaft, die aus „Wohl-wollenden“ Menschen besteht?